


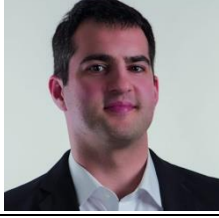




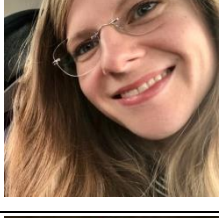



	<p><b>Juliane Berg</b>          ist von klein auf eine begeisterte Sängerin und beschäftigt sich seit ihrem Gesangstudium in Freiburg und Bern/CH bewusst mit Stimme und Körper. Langjährige Konzerterfahrungen prägten ihre sängerische Laufbahn. Seit über 25 Jahren hat sie einen Lehrauftrag für Gesang an den Universitäten Münster (bis 2002) und Siegen (seit 2003). Sie arbeitet als Haupt-Stimmbildnerin an der „Singschule Koblenz e.V.“, wo ca. 200 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 4-21 Jahren singen. Darüber hinaus ist sie regelmäßig Dozentin und Stimmbildnerin bei Chören, Kursen und Fortbildungsveranstaltungen sowie Jurorin bei Chorwettbewerben. Im Mai 2019 erschien ihr Stimmbildungsbuch „Der Vokalbaum“.  <a href="http://www.julianeberg.de">www.julianeberg.de</a></p>	
	<p><b>Dr. Georg Biegholdt</b>          war viele Jahre Lehrer und Fachberater und Lehrplanautor für Musik in Sachsen, ist Studienkoordinator an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig, seit 2016 Mitglied im BMU-Bundesvorstand, seit 2018 Vize-Präsident des BMU, Autor von musikpädagogischen Fachbüchern und Herausgeber der Zeitschrift "Grundschule Musik"</p>	
	<p><b>Achim Brochhausen</b>          studierte klassisches Klavier und Violine. Nach dem Abschluss rundete er seine Studien bei Frank Wunsch (Musikhochschule Köln) und Mike Schoenmehl (Musikwerkstatt Frankfurt) im Bereich Jazz und populäre Musik ab. Seit 1990 leitet er die Jazzklasse im Fach Klavier und Bandcoaching an der Musikschule der Stadt Koblenz. Er ist Autor beim Schott Verlag, Produzent, Arrangeur zahlreicher Shows und publiziert zahlreiche Tutorials vorwiegend im Bereich orchestrales Arrangement am Computer, die weltweit vertrieben werden.</p>	
	<p><b>Michael Fromm</b>          Landau, Fachleiter am Studienseminar Rohrbach und Dozent für den Master-Bereich „Educating Artist“ an der Popakademie Baden-Württemberg. Er ist in der Lehrerfort- und Weiterbildung tätig und betreibt den Musiklehrerblog <a href="http://www.musik-fromm.de">www.musik-fromm.de</a>. Er ist Autor der bei Helbling erschienenen "Ukulelenklasse" und von 1stClassRock – die Bandklasse, erschienen im Lugert-Verlag. Weiterhin ist er als Autor für unterrichtsrelevante Themen tätig und schrieb und schreibt in etablierten Fachzeitschriften.</p>	
	<p><b>Frank Gögler</b>          Frank Gögler unterrichtet die Fächer Musik und Mathematik an der Realschule plus in Rheinbrohl. Im Rahmen seiner Unterrichtstätigkeit initiierte er Schulbands, Bläserklassen, Musikprofilklassen, Projektchöre und Musicals. Er leitet als Dozent zusammen mit anderen erfahrenen Musikpädagogen die Weiterbildungsreihe MusiS (Musik unterrichten in der Sekundarstufe I). Er ist Vorstandsmitglied des BMU RLP</p>	
	<p><b>Jonathan Granzow</b>          ist freischaffender Komponist und Kompositionspädagoge und unterrichtet an der HfM Mainz und der Wiesbadener Musikakademie.</p>	
	<p><b>Dr. Joachim Junker</b>          ist Gymnasiallehrer für die Fächer Musik und Deutsch, Diplom-Musikerzieher für Musiktheorie und promovierter Musikwissenschaftler. Er hielt Vorträge bei internationalen Tagungen und publizierte zahlreiche Studien zu musiktheoretischen und -pädagogischen Fragen. Er ist Präsident des BMU Rheinland-Pfalz.</p>	

	<p><b>Prof. Dr. Valerie Krupp</b>  studierte Musik und Französisch auf Lehramt an Gymnasien in Würzburg und Paris. Nach dem Referendariat in Berlin war sie dort zunächst im Schuldienst tätig. Ihr Promotionsstudium absolvierte sie von 2013-2016 an der Universität Bremen im Rahmen des JeKi-Forschungsprojektes Wirkungen und langfristige Effekte musikalischer Angebote. Sie war als Musikpädagogin (PostDoc) an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover tätig. Seit September 2017 ist sie Professorin für Musikpädagogik an der Hochschule für Musik Mainz.</p>	
	<p><b>Uli Moritz</b>  ist Schlagzeuger, Perkussionist, Rhythmuslehrer und Autor. Seit ca. 40 Jahren verfolgt er weltweit Unterrichts- und Konzerttätigkeiten und ist auf über 100 CDs zu hören. Er unterrichtet Schlagzeug, Perkussion, Bodypercussion an der Musikschule Neukölln und ist Dozent an vielen deutschen Landesmusikakademien und Musikhochschulen. Workshops gibt er zu den Themen: Rhythmen der Welt, Rhythmus-Pädagogik, Body- und Materialpercussion, Improvisation, Kommunikation, Kreativität. Moritz ist Autor mehrerer rhythmuspädagogischer Bücher und DVDs im Helbling-Verlag und von Beiträgen in Fachbüchern und Fachzeitschriften.</p>	
	<p><b>Julian Oswald</b>  ist Musiklehrer am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen und darüber hinaus als Musiker, Arrangeur und Autor tätig. Im BMU gehört er zu den Gründungsmitgliedern des Jungen Forums Musikunterricht.</p>	
	<p><b>Olaf Pyras</b>  ist Schlagwerker und Komponist. Er studierte Schlagzeug in Münster und Kassel, ebenso Kunst und Visuelle Kommunikation in Kassel. Als freier Musiker widmet er sich der zeitgenössischen Musik. Er komponiert Bühnenmusiken für Projekte des zeitgenössischen Tanzes und für Kinder- und Jugendproduktionen. Ausgezeichnet wurden die Kompositionsprojekte mit dem Kinder zum Olymp-Preis, dem 1. Preis bei teamwork - neue musik erfinden und dem junge ohren-Preis Berlin. Olaf Pyras lehrt an der Universität Kassel und der Universität der Künste in Berlin. <a href="http://www.olafpyras.de">www.olafpyras.de</a></p>	
	<p><b>Jörg Safferling</b>  unterrichtet die Fächer Musik und Darstellendes Spiel. Er ist Fachberater Musik für den Bezirk Pfalz und seit einigen Jahren im Vorstand des BMU (LV Rheinland-Pfalz) tätig.</p>	
	<p><b>Julia Steffens</b>  hat von 2013-2019 an der Universität Koblenz-Landau ein Studium mit den Hauptfächern Musik und Deutsch für das Lehramt an Grundschulen absolviert. Nach dem universitärem Studienabschluss (2019) ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik eingestiegen und betreut seitdem in ihren Seminaren vor allem Studierende im Basismodul „Primarstufenbezogene Didaktik der Musik“.</p>	
	<p><b>Prof. Erik Sohn</b>  aufgewachsen in Friedrichshafen am Bodensee, studierte in Köln Musik und Germanistik. Nach dem Staatsexamen nahm er ein Gesangsstudium in Dortmund bei Prof. Berthold Schmid auf. Neben seiner regen Tätigkeit als Klassischer Konzertsänger ist Erik Sohn im Bereich der Populären Vokalmusik als Coach für Vokalensembles, A-Cappella-Bands und Chöre gefragt. In diesem Bereich ist er seit 2006 Dozent und seit 2011 Professor an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Gemeinsam mit Stephan Görg ist er dort Leiter des Jazz-Pop-Chores Vocal Journey und Initiator des jährlich im Januar stattfindenden Festivals für Populäre Vokalmusik „voc.cologne“.</p>	

	<p><b>Friedhilde Trüin</b> studierte Kirchenmusik sowie Stimmbildung und Gesang. Seitdem arbeitet sie als Chorleiterin und Gesangspädagogin intensiv mit der Stimme von Kindern und Jugendlichen und gilt heute als Expertin in diesem Bereich. Nach ihrer Tätigkeit als Kirchenmusikerin in Reutlingen war sie 2003 bis 2018 Dozentin an der Landesakademie in Ochsenhausen. 2010 bis 2018 lehrte sie an der Hochschule für Kirchenmusik in Tübingen für Kinderchorleitung und –stimm-bildung. Bis 2015 hat sie als konzeptionelle Mitarbeiterin beim Projekt „Singende Kindergärten“ von dm mitgearbeitet. Seit 2009 initiiert, konzipiert und leitet sie die Mitsingprojekte SingBach, SingRomantik und SingBeethoven. Sie ist freiberuflich tätig, leitet an der Musikschule Tübingen den gemischten Jugendchor und den Teeniechor und hat die Leitung des Erwachsenenchores NotaBene.</p>	
	<p><b>Dr. Patrik Vogt</b> studierte an der Universität Koblenz-Landau Mathematik und Physik für das Lehramt an Realschulen. Anschließend absolvierte er ein Promotionsqualifikationsstudium und das Referendariat am Studienseminar in Kaiserslautern. Bis 2019 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter und Realschullehrer an verschiedenen Schulen und Hochschulen in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg. Seit dem 1. August 2019 ist er Leiter des Fachbereichs „Medienbildung Mathematik, Naturwissenschaften, Musik, Philosophie“ am ILF in Mainz.</p>	
	<p><b>Robert Wagner</b> unterrichtet die Fächer Gitarre (Gruppen zwischen 2 und 10 Schüler*innen), Gitarrenensemble für Erwachsene, Orchester Kunterbunt, Pop-Ensemble, Musikalische Grundausbildung für Erwachsene, Instrumentalspiel für Menschen mit Behinderung und ist seit 34 Jahren Leiter der Musikschule Fürth e.V. Er betreute das Fach Musikpädagogik an der Musikhochschule Nürnberg (1993 – 2003), forscht, lehrt und veröffentlicht zum Thema „Systemrelevante Bereiche gelingender Musikpädagogik“ und ist Vorsitzender des Bundesfachausschusses „Inklusion“ des Verbandes deutscher Musikschulen (VdM). Er ist Autor von Max Einfach – Musik gemeinsam von Anfang an, einem Spielheft mit Lehrband, erschienen bei ConBrio, Regensburg, 2016.</p>	
	<p><b>Dr. Oliver Weyrauch</b> ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Arbeitsstelle für Musikkultur und Musikpädagogik an der Universität in Landau, außerdem in der musikdidaktischen Fort- und Weiterbildung tätig.</p>	
	<p><b>Andreas Wickel</b> ist Musik- und Deutschlehrer am Mariengymnasium in Essen-Werden. Er ist Mitglied im Bundesvorstand des BMU und dort für das Junge Forum Musikunterricht zuständig.</p>	
	<p><b>Johannes Wörle</b> unterrichtet die Fächer Musik, Geschichte und katholische Religion an der Realschule plus Rheinbrohl. An seiner Schule leitet er die Musikprofilklassen für Keyboard und initiierte mehre Konzerte und Musicalproduktionen. Außerhalb seiner unterrichtlichen Tätigkeit ist er seit Jahren als Pianist in seiner eigenen Band tätig und widmet sich neben dem klassischen Klavierspiel vor allem dem Jazz-Klavier und der Interpretation von Titeln aus der Filmmusik. Nicht zuletzt hieraus erwuchs sein großes Interesse am Komponieren und der Umsetzung eigener Mini-Musicals mit seinen Schülerinnen und Schülern.</p>	